"Scranton Wochenblatt"
herausgegeben von
Friedrich Wagner,
erscheint jeden Donnerstag zum Preise von $2 jährlich, bei unbedingter Vorausbezahlung.
☞ Wenn erst nach Ablauf von 6 Monaten bezahlt, ist der Preis $2.25; und wer in Jahr im Rückstande ist, dem werden $2.50 berechnet.
Office: Granit Block, Wyoming Avenue.

Scranton Wochenblatt

10. Jahrg. Scranton, Pa., Donnerstag, den 3. September 1874. Nummer 36.

Anzeige-Gebühren:

1 Spalte, jährlich	$100
½ „	55
¼ „	35
1 Square, „	8
Geschäfts-Karten, jährlich	5

Lokalnotizen, 5 Cents per Linie für jede Einrückung.
Bedingungen — Vierteljährliche Vorausbezahlung.

Dr. Jak. Doetsch,
deutscher
Arzt, Wundarzt u. Geburtshelfer.
Office: an Cedarstraße, zweites Haus von William Ziegler's Geschäftslokal, 11. Ward. 12f Scranton, Pa. 72
Chronischen Krankheiten widme ich besondere Aufmerksamkeit.

Dr. C. H. Fischer,
Arzt und Wundarzt,
Augen- und Ohren-Krankheiten wird speziell Aufmerksamkeit gewidmet. Consultirt deutsch und englisch.—Office über Mathews Apotheke, Lacka. Avenue. 29f72

Dr. FISHER,
Zahnarzt,
verfertigt künstliche Zähne, welche die natürlichen an Schönheit und Dauerhaftigkeit übertreffen. Jedermann ist eingeladen, sich von der Güte und Eleganz dieser Zähne zu überzeugen. Deutsch wird in der Office gesprochen und unsere Landsleute können sich vertrauensvoll an ihn wenden.
Office oberhalb Mathews Apotheke. 14o9

Dr. W. Gelhaar,
von New York und Syracuse, empfiehlt sich den Bewohnern von Scranton und Umgegend als
Deutscher Arzt, Wundarzt und Geburtshelfer.
Eine langjährige, gewissenhafte Praxis in großen Städten setzt mich in Stand mit bestem Erfolge wirken zu können. Es werden speziell behandelt Krankheiten der Augen und Ohren, des Halses und der Brust; sowie Krankheiten der Frauen und Kinder.
11ji74 Dr. W. Gelhaar,
Mitglied der medizinischen Gesellschaft der Stadt New York.
Office: 418 Lackawanna Avenue. Morgens 8—10, Mittags 2—4, Abends 7—8 Uhr.

Dr. E. Gumpert,
Deutscher Arzt.
Office in Geo. Kaiser's Gebäude, Wyoming Avenue, Scranton. 10f13

Dr. S. P. REED,
Office im Wyoming Hause, Eingang an Lackawanna Avenue.
2n71 Scranton, Pa.

Dr. S. W. Ruch,
hat seine Office verlegt nach der Ecke von Washington Avenue und Spruce Straße.
Kann in deutscher und englischer Sprache konsultirt werden.
Officestunden: 8 bis 9 Vormittags.
12 „ 2 Nachmittags.
7 „ 8 Abends.

Deutsche Apotheke,
418 Lackawanna Avenue,
von
Gebrüder Ludwig,
(Nachfolger von H. F. Lobeck),
geprüfte Apotheker des deutschen Reichs und promovirte Chemiker. 9ap74

C. E. Chittenden,
Deutsche Apotheke,
517 Lackawanna Avenue.

Frank B. Barnes,
Rechts-Anwalt,
Mainstraße, Hyde Park.
Besorgt alle Rechts-Angelegenheiten zur vollen Zufriedenheit. 5mz74

J. H. Campbell,
Rechts-Anwalt.
No. 416 Lackawanna Avenue. — Grundeigenthum zum Verkauf oder zur Miethe. Collektionen pünktlich besorgt. 7jl70

Günster, & Welles,
Advokaten und Rechts-Anwälte,
Office in Jakob Schlägers Gebäude,
Ecke von Lackawanna und Washington Avenue.
29o8 Scranton, Pa. ba

A. S. Hottenstein,
deutscher Advokat,
Office: 427 Lackawanna Ave., (gegenüber „Times" Office) Scranton.—Führt Rechtsprozesse, besorgt Collektionen rc. Ist Abends von 7—10 Uhr zu sprechen. 21ag3

Geo. S. Horn,
Advokat und öffentlicher Notar,
Office No. 502 Lackawanna Ave. nächste Thüre zu Alderman Watres Office.

E. Merrifield,
Advokat und Sachwalter,
Scranton, Pa.
Office in Pauli's Block, Lackawanna Avenue. 19mz8

P. R. WEITZEL,
Advokat und Rechts-Anwalt,
Bankerott-Procurator und Collektions-Agent.
— Contrakte und gesetzmäßige Papiere jeder Art werden angefertigt und Forderungen eingetrieben 1ag2
Office: im zweiten Stockwerk von Sanderson's Bankgebäude, Lackawanna Avenue.

George Saum,
Carpenter und Bau-Unternehmer,
empfiehlt sich zur Herstellung von Neubauten und besorgt Reparaturen jeder Art gut und pünktlich. 11ap72
Aufträge nehmen entgegen C. Brinkerhoff, Architekt, im Exchange Block, und George Wahl, Barbier, in J. Zeidler's Basement.

Friedrich Lehr,
Verfertiger von
Grabsteinen,
Monumenten, Tischplatten
und allen Arbeiten, die in sein Fach einschlagen. Hält vorräthig die hübscheste Auswahl von Marmor und beschäftigt nur die besten Arbeiter. Deutsche oder englische Inschriften angefertigt.
☞ Herr Lehr war früher Werkführer in May's Geschäft.
Werkstätte: An der Hyde Park Seite von Lackawanna Avenue, zwischen Brock's Schmiede und Sommer's Holzhof. 12f

N. G. Buttermann & Phillips,
Verkäufer von
Grocerien und Provisionen
Petersburg, 10. Ward,
halten immer vorräthig die beste Auswahl von Grocerien, Mehl und Futter, deutsche Früchte, Zucker, Kaffee, Thee u. s. w. Das deutsche Publikum ist eingeladen, uns mit seiner Kundschaft zu beehren und sich zu überzeugen, daß wir die beste Waare zu dem billigsten Preise verkaufen. 4ap72
N. G. Buttermann u. Phillips.

Gustav Coffa,
Pianist.
P. O. Box 38, Scranton, Pa.

Wm. F. Kiesel,
Oeffentlicher Notar,
513 Lacka. Ave., Scranton, Pa.,
empfiehlt sich einem geehrten Publikum zur Anfertigung und Beglaubigung von Kaufbriefen, Kontrakten jeder Art, Vollmachten und andern Urkunden in deutscher und englischer Sprache.

Fred. J. Amsden,
Architekt, Baumeister & Ingenieur.
(Städtischer Vermesser,)
Office, 501 Lacka. Avenue, nahe Washington,
31mz Scranton, Pa. 70,1j

A. E. Konarson,
deutscher Uhrmacher & Juwelier,
Wyoming Ave. gegenüber dem Wyoming Haus, Scranton, Pa.
Scranton, 10. Jan. 1866 ba

Peter Creter,
Haus-, Schild-,
Fresco- und Ornamental-Maler,
3f8 Penn Avenue, Scranton. ba

Hermann Wahlers,
Haus- und Schildmaler Calsomining, Graining und Tapezieren.
Bestellungen per Scranton Post prompt berücksichtigt. 2'mi73

Alex. Hay,
Haus, Schild & Dekorations Maler,
Empfiehlt sich in allen in sein Fach einschlagenden Arbeiten auf's beste, mit stets pünktlicher und reeller Bedienung.
Auch empfehle ich dem verehrten Publikum von Scranton und Umgegend meinen **Paint-Store**, welcher alle Sorten von **Oelfarben** sowie **Tapeten** und **Borden** enthält, zu den billigsten Preisen. 7mz72

Jakob Schalk,
Haus- und Schildmalen, Tapezieren und Calsomining,
Alderstraße, Scranton, Pa. 10ap73

Walter u. Spleiß,
Haus-Schild-u. Fresco-Maler,
417 Penn Avenue, Scranton,
führen alle Aufträge prompt und zur Zufriedenheit aus. 21ag3

Conrad Schröder,
Baumeister und Contraktor,
Scranton, Pa.
Eine jahrelange praktische Ausübung meines Geschäftes auf eigene Rechnung setzt mich in den Stand, auch den höchsten Anforderungen Jener zu entsprechen, die bauen wollen.
Backstein- und Maurer-Arbeiten
jeder Art widme ich besondere Aufmerksamkeit.
Pläne und Berechnungen
werden pünktlich angefertigt.
Modelle für Decke- und Wand-Verzierungen (Centre pieces) in Gyps stets vorräthig oder in kürzester Frist angefertigt.
Die besten Referenzen stehen zu Diensten.
Wohnung in Pine Brook. Anfragen durch die Post prompt beantwortet. 15mi73

Jakob Keiper,
An der Alley hinter Fritz Teufel's Eagle Hotel, Scranton, Pa.
Bauschreiner und Contraktor,
empfiehlt sich zur Uebernahme von Neubauten jeder Art, besorgt Reparaturen und alle andere in dieses Fach einschlagende Arbeiten.
Gute Arbeit und prompte Bedienung wird garantirt. 24ap73

Grocerie-Geschäft
von
Herm. Schürholz,
auf dem Geißenbügel, 12. Ward.
Nur die allerbesten Waaren werden in diesem Store verkauft und zwar zu den billigsten Preisen. Hausfrauen finden sowohl Lebensmittel jeder Art als auch Toillet- und Luxusgegenstände, kurz Alles, was in einer wohleingerichteten Haushaltung nöthig ist. 13jl71
Willst du bedient sein prompt und fein,
So kehr' bei Hermann Schürholz ein.

H. Sauer,
Fabrikant von
Stiefeln, Schuhen
hat seine Werkstätte nach der Wyoming Avenue, unter der Ersten National Bank, verlegt und macht hiermit zugleich die Anzeige, daß er auch ferner alle Arbeiten im besten Style anfertigt.
Dauerhafte Arbeit und exakter Schnitt sind seine Spezialitäten. Stattet ihm einen Besuch ab. 19ji

Geschäfts-Empfehlung.
Meinen früheren Kunden und einem verehrten deutschen Publikum diene hiermit zur Nachricht, daß meine wohlbekannte
Cigarren-Fabrik
nun wieder in vollem Betriebe ist und ich fortwährend im Stande bin, meine Kunden mit abgelagerten Cigarren bester Qualität zu versorgen. Briefliche Aufträge werden pünktlich ausgeführt.
Fabrik an der Dunmore Straßen-Eisenbahn, nahe Mulberrystraße, Scranton.
4ap72 Geo. Grambs.

Frau Kehl,
Geprüfte deutsche Hebamme,
Jacksonstraße, Hyde Park, gegenüber der Wirthschaft des Hrn. Phillip Kinstle.
Empfiehlt sich den deutschen Frauen dieser Gegend bestens zu Hülfeleistungen in allen Fällen. 12fba

Jackson Haus,
Franklin Avenue, nahe dem Eisenbahn-Depot,
Lorenz Zeidler, Eigenthümer.
Das Haus ist neu und in vollkommenster Weise eingerichtet und Tisch und Keller liefern an Speisen und Getränken das Beste, was zu haben ist.
Solide Leute können Kost und Logis beim Tage oder der Woche erhalten. 17f70
Lorenz Zeidler.

PaintinG.
Der Unterzeichnete empfiehlt sich zu Malereien in jedem und Fache, garantirt die pünktlichste und beste Bedienung.
Julius Wellner,
22ag der Alte.

Peter Creter,
Restauration,
323 Penn Avenue, Scranton.
Kalte und warme Speisen zu jeder Tageszeit, nebst anderen Erfrischungen. 29f70

H. G. Diller's
Concert-Saloon,
im früheren Postgebäude, Penn Avenue.
Nachmittags und Abends freie Conzerte; Morgens Lunsch, sowie stets die besten Getränke und Speisen.
Nur man immer 'rin. H. G. Diller,
1ag72

Wilhelm Tell Haus,
207 Penn Avenue.
Vorzügliche Getränke,
Excellente Cigarren,
Kalte Speisen.
Höflichst ladet ein Wm. Hensel.

Gasthaus zum
„Frohen Sinn"
von
Anton Joos,
Mainstraße, Hyde Park.
Das Haus ist neu und in vollkommenster Weise eingerichtet und Tisch und Keller liefern an Speisen und Getränken das Beste, was zu haben ist. 9mz71.

SCRANTON HOUSE,
gegenüber dem Eisenbahn-Depot, Scranton.
Victor Koch, Eigenthümer.
Wird nach europäischem Plane geführt.

Luther und Blatter,
Deutsche Wirthschaft,
Lackawanna Avenue, gegenüber dem Möbelgeschäft von Grieser u. Co.
Vorzügliche Getränke und die besten kalten Speisen stets vorräthig. Auf ihr
Cigarren Geschäft
machen sie besonders Liebhaber des edlen Krautes aufmerksam, da ihr Fabrikat vorzüglich ist und im Großen und Kleinen verkauft wird. Ebenso Rauch-, Kau- und Schnupftabak, Pfeifen u. s. w. 27ap71

Menzel's Hotel,
29 Bowery, Ecke Bayard St.,
New-York.
Dieses wohlbekannte im Centrum der Stadt gelegene Hotel ist allen Reisenden und Freunden bestens empfohlen. Chas. Menzel,
15f72 Prop.
früher „Union Restaurant." Scranton, Pa.

Philip Robinson,
Bierbrauer,
Cedar Street, Scranton, Pa.
Empfiehlt sein ausgezeichnetes Fabrikat den verehrten Wirthen bestens. 10fr6

Chas. Müller,
Herren-Schneider,
Centrestraße, zwischen Penn und Wyoming Avenues, fast gegenüber der Lockup, empfiehlt sich zu Neuarbeiten und Reparaturen an jeder Art von Kleidungsstücken.
Besondere Aufmerksamkeit widmet er der Reinigung von Seide- und Sammtstoffen, sowie Kleidern überhaupt, und ist im Stande Garantie dafür zu geben. Preise billig, Bedienung prompt 29jr4

Wirths- und Kosthaus.
Der Unterzeichnete empfiehlt seinen Freunden und den Deutschen überhaupt sein an der Jacksonstraße, oberhalb der Main, Hyde Park, gelegenes Lokal, wo sie stets die besten Getränke vorfinden werden.
Solide Leute können jederzeit gute Kost und Logis daselb erhalten.
Andreas Schön.

Christ. Söllner's
Restauration,
Centre Straße, gegenüber der Lockup.
Obiger ladet alle Freunde und Bekannte zu einem frischen Trunke achtungsvoll ein, wird auch stets kalte Speisen, gute Cigarren u. s. w. vorräthig halten. 1ag72

B. Simon's
Wein und Liquor Handlung,
317 Lackawanna Avenue.
Beste Whiskies verschiedener Marken, Cognac, Zwetschgenwasser, Berliner Getreide-Kümmel, Absynth, Curacao, Maraschino und überhaupt beste Auswahl importirter und einheimischer Liquöre, Port, Scherry und Rheinweine, Scotch Ale und Londoner Porter.
Fabrikation aller Frucht-Syrups, als Raspberry, Lemon, Pineapple, Ginger, Vanilla u. s. w.
Simon's „Prussian Bitters" wird als ausgezeichnetes Tonic überall verkauft und ist gegen Dispepsia und zur Blutreinigung als vorzügliches Getränk empfohlen. 18mi71

Kerr's
Ein-Preis
Carpet Store
(Wyoming Haus Block,)
415 Lackawanna Avenue,
Scranton, Pa.
Zwei große, hell beleuchtete Räume, jeder 20 bei 100 Fuß, angefüllt mit all den verschiedenen Breiten und Qualitäten von
Carpets,
Oeltuchen,
Matten, und
Fenster-Vorhäng,
sowie allen andern Artikeln, die man gewöhnlich in einem wohl-ausgestatteten Carpet Store findet, zu den niedrigsten New-York und Philadelphia Preisen. 15jr1j

John Scher,
Deutsche Bierwirthschaft
„Zur Gemüthlichkeit,"
210 South Main Street,
Wilkesbarre.
Beste Speisen und Getränke. Alle möglichen Accomodationen für Reisende.
Jeden Morgen, wenn die Courthaus Glocke läutet, wird ein solenner Lunsch servirt und frisch angestochen.
Sonnabends: Warmer Lunsch, Mock Turtle Suppe. u. s. w. 7ag3

PHIL. SCHNELL,
Keystone Hotel,
an der Hyde Park Seite von Lackawanna Ave.
Das beste Robinson'sche Bier und andere Getränke, und kalte Speisen zu jeder Tageszeit.
Bedienung pünktlich und reell.
Es ladet zu recht zahlreichem Zuspruch freundlichst ein 9mi72 Phillip Schnell.

Friedrich Schrader,
Fabrikant von sprudelndem Cronk Bier,
Sarsaparilla und Mineralwasser,
Fabrik in Mulberrystraße, zwischen Penn u. Wyoming Avenue.
Porter, Ale und Lagerbier,
in Flaschen, wird zu den niedrigsten Preisen im Großen nach allen Plätzen der City kostenfrei geliefert.
Eine Erfahrung von 25 Jahren in meinem Geschäfte befähigt mich, einen Sarsaparilla zu liefern, der alle anderen Fabrikate übertrifft und der Gesundheit sehr zuträglich ist. Das Geschäft steht unter meiner persönlichen Leitung, und volle Zufriedenheit wird garantirt.
Aufträge, welche bei Herrn John Zeidler abgegeben oder durch die Post mir zugesandt werden, finden prompte Berücksichtigung.
26ba Fr. Schrader.

Lackawanna Haus,
Lackawanna Avenue, nahe dem Depot,
Chas. Tropp, Prop'r.
Das obige, in bester Weise eingerichtete Haus ist mit Allem versehen, was dem Körper zur Stärkung und Erfrischung nöthig ist.
Gutes Bier, die feinsten Weine, Liquöre und Cigarren, warme und kalte Speisen; Austern, auf jede Art zubereitet.
Ein feiner Saal für Damen und Familien.
Um zahlreichen Zuspruch ersucht seine Freunde 25jn8 Chas. Tropp.

Gräber und Burger,
Union
Restauration & Salon,
313 Lacka. Avenue.
Die Restauration wird stets mit den feinsten Delikatessen der Jahreszeit versehen sein.
An Getränken halten wir, neben dem vorzüglichen Robinson'schen Biere, nur die besten Weine und Liquöre, und es wird unser Bestreben sein, durch prompte und reelle Bedienung die Kunden zufrieden zu stellen.
18jr72 Gräber u. Burger.

Stetter Haus,
Frank Stetter, Prop'r.
Main Straße, Hyde Park.
Das obige Hotel empfiehlt sich den Reisenden durch gutes, reinliches Logis und pünktliche Bedienung. Die besten Getränke und Cigarren und warme und kalte Speisen zu allen Zeiten.
Solide Leute erhalten Kost und Logis.
Vorzügliche Stallungen stehen mit dem Hotel in Verbindung. 24jl73

Cafe français,
nach neuester Zeit angemessener Façon eingerichtet, 29mi73
bei
Julius Wellner,
Dunmore Straße.
!! Mer woißt's no schau!!

Wm. Roll's
Restauration,
Lackawanna Avenue, nahe der Hyde Park Brücke, gegenüber von Frank Thompsons Liquor Store.
Die besten Weine, das beliebte Robinson'sche Bier und kalte Speisen, sowie vorzügliche Cigarren. 1f74
Durch pünktliche und reelle Bedienung hoffe ich mir die Kundschaft des verehrten Publikums zu erwerben.

Union Hotel,
Mainstraße, Hyde Park, nahe Lackawanna Avenue.
Der Unterzeichnete hat das genannte Hotel übernommen und macht seine Freunde darauf aufmerksam, daß er stets die besten Weine, Liquöre und vorzügliches Bier verzapft.
Um geneigten Zuspruch ersucht
5mz74 Peter Fühler.

Zipfelkappe-Wirthschaft
von Christoph Gruhn,
in Frühan's Gebäude, 11. Ward, drei Treppen hoch im Basement.
Freunde eines unerschöpflichen Humors und vorzüglicher Getränke, und glückliche Besitzer der erforderlichen Moneten sind achtungsvoll eingeladen. 29jr

Warnke & Hauer,
Verkäufer von
Grocerieen und Provisionen,
Mainstraße, Hyde Park.
Einem verehrten deutschen Publikum die ergebenste Anzeige, daß wir fortwährend einen ausgewählten Vorrath von Proviant und Lebensmitteln, sowie Ellenwaaren jeder Art an Hand halten und zu den billigsten Preisen an unsere Kunden verkaufen.
Indem wir um zahlreichen Zuspruch bitten, geben wir die Versicherung, daß sowohl Qualität wie Preise der Waaren nichts zu wünschen übrig lassen. 30ap8
Jakob Hauer. | Friedrich Wanke.

Friedr. Weichel,
Restauration und Hotel,
Ecke Wyoming Ave. und Centre Straße,
hält stets die besten Weine, Bier, Ale und andere Getränke sowie Cigarren.
Auf seine Restauration erlaubt er sich besonders aufmerksam zu machen. Austern auf jede Art zubereitet; Gesellschaften und Familien werden in Privatzimmern bedient. Reisende finden gute Herberge und solide junge Leute gute Kost und Logis. 16jl74

Eagle Hotel
von Henry Wenzel,
No. 305 Penn Avenue, Scranton, Pa.
Nur reine unverfälschte Getränke und die besten Speisen werden verabreicht, und lade ich meine Freunde und das geehrte Publikum zu recht zahlreichem Besuche höflichst ein.
☞ Reisende finden stets die beste Beherbergung. 21mi74

Wilhelm F. Kiesel. | Carl D. Neuffer.
Wilh. F. Kiesel & Co.,
Wechsel-,
Passage-u. Speditions-Geschäft,
zweite Thüre vom Courthause.

Scheine zur Beförderung von Passagieren von und nach allen Gegenden Deutschlands und der Schweiz mit Dampf- oder Segel-Schiffen über Antwerpen, Bremen, Hamburg, Havre, Liverpool rc. zu bedeutend ermäßigten Preisen.
Auszahlungen durch Post-Anweisungen durch den Norddeutschen Lloyd nach dem Norddeutschen Bund, Baiern, Württemberg, Baden, Hessen, Luxemburg, den Niederlanden, Dänemark, Schweden und Norwegen.
Gelder für unsere Rechnung in Deutschland einbezahlt, werden in Gold oder Gegenwerth in Papier von uns vergütet.
Vollmachten, Mieths- und Kauf-Kontrakte, Vereinigte Staaten Pässe rc. ausgefertigt.
Für alle durch uns besorgten Geschäfte wird garantirt.
6mi9 Wilh. F. Kiesel u. Co.

C. D. Neuffer,
Hüte und Kappen,

allen Arten Wollenwaaren, Bücher, Spielwaaren u. s. w.,
18ap7 2te Thüre vom Courthause.

H. J. Ziegler. — Andr. Müller.
Ziegler & Müller,
Cedarstraße, Scranton, Pa.,
Fabrikant von
Blech- und Kupferwaaren,
Dachrinnen, u. s w.,
und Händler in Oefen und allen Sorten Eisenwaaren, die in einer Haushaltung nothwendig, sowie Messer, Gabeln, Löffel, Kaffeemühlen, Bügeleisen rc.
Nägel, Schlösser, Bänder und andere Artikel für Bauarbeiter, Handwerksgeschirr, Schaufeln und überhaupt Alles, was man in einem gutgeführten Eisenladen finden kann. 21ag3

Neues Möbel-Geschäft
von
Peter Faust
Hickorystraße, zwischen Pittston Avenue und Cedarstraße.
Der Obengenannte lenkt hiermit die Aufmerksamkeit der Deutschen auf sein wohlassortirtes Möbel-Lager und ladet alle diejenigen, welche ein gutes, dauerhaftes Stück Möbel brauchen zum Besuche ein. 1ſw
Begräbnisse werden pünktlich, gewissenhaft und zu den niedrigsten Preisen übernommen.

J. Grieser u. Co.,
Lackawanna Avenue,

widmen dem Leichenbesorger-Geschäft besondere Aufmerksamkeit und können ohne Uebertreibung behaupten, daß sie für diesen Geschäftszweig beer eingerichtet, als irgend eine Firma in Scranton. 11miba

Eine Volks Bank.
Miners' and Mechanics' Loan and Banking Association.
Autorisirtes Capital unbeschränkt.
Die Organisation dieser Bank-Gesellschaft ist vollständig beendigt. Es gibt wesentlich eine Bank des Volkes, durch das Volk und für das Volk.
Depositoren sowohl wie Aktieninhaber theilen gleichmäßig den Profit.
Die angehäuften Capitalien werden unter diejenigen vertheilt, deren Geld sie begründeten.
Die Sicherheit
dieser Bank wird ihr
Einbezahltes Capital,
das gegenwärtig auf
$200,000
beschränkt ist, verwaltet von neun Trustees, die durch die Aktieninhaber erwählt werden.
Dividenden im Betrage von acht bis zu dreißig Prozent sind jährlich von Banken erklärt worden, die nach diesem Plane verwaltet werden.
Das Capital wird aufgemacht von den Vielen, nicht den Einzelnen. Es ist die Vereinigung von kleinen Ueberschüssen — von 50 Dollars aufwärts — der Geschäftsleute, Fabrikanten, Miner und Arbeiter.
Die Aktien sind im Bereiche Aller. Das hier angelegte Geld ist nicht auf sechs Prozent beschränkt.
Die Aktien sind 50 Dollars jede, zahlbar durch monatliche Beiträge von zwei Dollars. Deponire Deine fünfzig oder hundert Dollars in Aktien, werde ein Aktieninhaber in dieser Bank, und Du bekommst alle Profite, welche Dein Geld abwirft
Wer kann nicht zwei Dollars monatlich sparen, und dadurch Aktieninhaber werden?
Die Bank eröffnet ihr Geschäft in dem neuen Odd Fellow Gebäude, Hyde Park, sobald es fertig ist. Ferner in der hintern Office des Lackawanna Valley Bank Gebäudes, Scranton.
In der Zwischenzeit werden Zeichnungen für Aktien angenommen in der Apotheke von Millspaugh u. Davis, in Hyde Park, oder von J. Gardner Sanderson, in der Lackawanna Valley Bank, Scranton.
☞ Irgend welche Auskunft wird gegeben von
Geo. Sanderson, Präsident.
Benj. Hughes, Vize Präs.
A. B. Stevens, Schatzmeister.
J. G. Sanderson, Ass Schatzm.
F. B. Barnes,
Thos. D. Davis,
E. C. Fuller,
Morgan Bowen,
J. A. Robertson,
9ap74 Trustees.

Joseph A. Foin,
Ecke von Orchard und Prospekt Straße, 12. Ward, ist der Ort, wo Ihr Oefen und Blechwaaren kaufen sollt. Dächer und Rinnen in kurzer Zeit und billig hergestellt. Sprecht vor. 7mi6m

C. O. Carman, Händler in
Pine Brook Kohlen.
Office in No. 109 Penn Avenue,
2jl8 Scranton, Pa. 1j

Harmonie Hotel
von
Henry Weiß,
Northampton Straße, Wilkesbarre.
Der Unterzeichnete empfiehlt dem geehrten hiesigen und auswärtigen Publikum sein aufs Beste und Bequemste eingerichtetes Hotel. Speisen und Getränke zu jeder Tageszeit — Reinliche Betten und prompte Bedienung.
23o1j Achtungsvoll
Henry Weiß

PETER GUNSTER,
Möbel Händler
und
Leichen-Besorger,
314 & 316 Lackawanna Ave.,
zeigt hiermit dem Publikum an, daß er das früher von M. R. Colvin geführte Möbel-Geschäft übernommen hat und wird sich bemühen alle seine Kunden durch die beste Auswahl von jeder Art Möbeln zufrieden zu stellen.
Bestellungen und Reparaturen aufs Prompteste ausgeführt.
Ich mache hiermit das deutsche Publikum noch aufmerksam, daß ich mit dem früher geführten Geschäfte nicht mehr in Verbindung stehe.
Mein Geschäftslokal ist 316 Lacka. Ave.
5f72 Peter Gunster.

Möbeln!! Möbeln!!
Grießer & Co.,
506 Lackawanna Ave., nahe Washington Ave.,
zeigen hiermit dem deutschen Publikum an, daß sie ihr Geschäft nach ihrem eignen neuen Gebäude nächste Thüre von ihrem früheren Platze verlegt haben.
Dem geehrten Publikum für bisherigen Zuspruch danken, geben wir zugleich die Versicherung, daß wir unsere Kunden auch in Zukunft reell und billig bedienen werden.
Reparaturen prompt ausgeführt.
Ebenso empfehlen wir uns als Leichenbesorger.

Alexander Hay,
Fresco-, Haus- und Schild-Maler,
Wyoming Avenue, nahe der neuen Postoffice, besorgt alle in sein Fach einschlagenden Arbeiten und Tapezieren bestens. 14ap70

Besten franz. Senf,
per Quart 30 Cents, per Gallone billiger.
11jl74 Albert Zenke,
No. 220 Penn Avenue.

Heinrich Hechst,
Eureka Seife und Lichter Fabrik,
Slocum's Flats, Scranton, Pa.
Empfehlen ihre Seife und Lichter, vom besten Material fabrizirt und zu den billigsten Preisen.
Seife und Lichter im Großen und Kleinen von bester Qualität. Unschlitt und Fett werden in Tausch angenommen oder auch zum höchsten Marktpreise baar bezahlt. Beste Rosin-Seife wird fortwährend daselbst fabrizirt. 22f

An die deutsche Bevölkerung
von Pennsylvanien.
Die
Scranton Trust Co. & Sparbank
lenkt Eure Aufmerksamkeit auf die sehr liberalen Interessen, welche sie an Depositoren bezahlt, an die Bedingungen, unter denen Geld zurückbezahlt wird, und besonders auf die große Sicherheit, welche durch die Direktoren der Bank geboten wird. Dies beweist die Thatsache, daß, obschon es weniger als ein Jahr ist, seit wir Geldbetrag begannen, wir jetzt einen größeren Geschäfte als Depositum haben, als alle die Sparbanken von diesem County. Wir gehen nicht zu weit wenn wir sagen, daß unseren Depositoren so große Sicherheit geboten wird, als irgend welchen anderen Spar-Depositoren auf diesem Continente.
Bitte, sprecht in der Bank vor und Ihr erhält dort Zirkulare, welche über alle Regeln und Bedingungen Euch Auskunft geben.
Jos. H. Scranton, Moses Taylor, H. S. Pierce, W. W. Winton, Thomas Dickson, Samuel Sloan, John Brisbin, Ira Tripp und H. B. Phelps sind die Direktoren. 16mz71
H. S. Pierce, Präsident.
H. B. Phelps, Schatzmeister.
Thomas Dickson, Vize-Präsident.

Scranton
Sparbank und Trust Company,
426 Lackawanna Avenue.
Capital $250,000.
Wir zahlen allen Depositoren Interessen an den ersten Montagen im Januar und Juli jeden Jahres im Betrag von
sechs Prozent
auf individuelle Depositen, die $5,000 nicht übersteigen, und fünf Prozent an allen Summen über $5,000.
Außerdem treffen wir im Artikel VI, Sektion 11, unserer in den Paßbooks beigedruckten Nebengesetze Vorkehrungen für eine Theilung der Profite dieser Sparbank zwischen allen Depositoren, einmal in fünf Jahren.
Diese Sektion unserer Nebengesetze lautet wie folgt:
„Extra Dividenden. — Am Ende jeder fünf Jahre, vom ersten Montag im Januar 1874 an gerechnet, soll erklärt und bezahlt werden eine Dividende von allen Profiten, die sich in den letzten fünf Jahren angesammelt haben (nach Abzug der bereits erklärten Dividenden der nöthigen Bankausgaben, und der zur Aufrechterhaltung des Grundkapitals nöthigen Summen und um Interessen daran zu zahlen,) an und unter alle solche Depositoren, deren Depositen ein hundert Dollars übersteigen und welche in dem Institut für wenigstens ein Jahr verblieben sind, nachfolgend dem ersten Tag im Januar, dann gegenwärtig, im Verhältniß zu der von ihnen deponirten Summe und zur Zeit, während welcher das besagte Depositum in dem Institut verblieben ist; aber in der besagten Vertheilung soll kein Bezug auf Theile eines Jahres genommen werden; jedoch soll jede innerhalb eines Jahres deponirte Summe verzeichnet werden zum Zweck der Berechnung der ihr zu Theil werdenden Extra-Dividenden zum ersten Tag im Januar, nächstfolgend der Zeit, in welcher es deponirt war."
Im Verhältniß zu den von andern Banken in Scranton erklärten Dividenden, wird diese Regel, zuerst adoptirt und in Kraft gesetzt von uns, jedem Depositoren wenigstens ein bis zwei Prozent jährlich extra an seinen Depositen bringen.
Beamte:
Präsident,—John Handley.
Vice Präsidenten,—Edward N. Willard, Rev Moses Whitty.
Direktoren,—John Handley, U. M. Stowers, E. A. Coray, Hon. F. D. Collins, Rev. Moses Whitty, Edward N. Willard, Thomas Phillips.
Trustees,—James Jordan, Dr. Wm. H. Pier, Milo J. Wilson, P. J. Horan, Thomas D. Bevans, Corydon H. Wells, Barth. E. Leonard, Dr. Wm. Haggerty, John G. Mayer, William Schull.
Untersuchungs-Behörde,—John Handley, Thomas Phillips, Edward N. Willard, William Schull, Milo J. Wilson.
Cassirer—L. Arthur Watres.
Geschäftsstunden: — Die Bank ist offen täglich von 9 bis 3 Uhr, und an Samstag Abenden von 5 bis 8 Uhr. 18ji

Verkäufe–Verlangt.

Zu verkaufen:
Eine Partie Fenzposten und Bretter von vorzüglicher Qualität; sowie Bauholz jeder Art, welches nach Bestellung gesägt und geliefert wird. Aufträge nehmen an Hr. Charles Fischer, Scranton, oder Staut u. Kreilich, Dunnings. 5mz74

Zu verkaufen:
Zwei Wohnhäuser und Lots, gelegen in Blakely Township, und beide versehen mit allen Verbesserungen, wie Backofen, Brunnen, Stallung u. s. w. Zahlungstermin leicht. Nähere Auskunft in dieser Office, oder bei August Schmitt in Priceville, nahe Olyphant. 21mi6m

Baulots.
3½ Lots, an der Remington Avenue (Slocums Flat) gelegen, werden gegen vier terminweise Zahlungen zum Verkauf ausgeboten. Für Baumeister ist diese Gelegenheit gut, da Sand genug auf dem Lande ist, um den Kaufpreis der Lots herauszuschlagen zu können. Nähere Auskunft wird gegeben von Chas. D. Breck, oder in der Office des „Wochenblatt".

Zu verkaufen:
Schöne Lots, drei davon an der Franklin Avenue, eine an Mulberrystraße und die anderen an eine Alley grenzend, werden unter billigen Bedingungen verkauft. Man melde sich bei
10ap John Zeidler, Scranton.

Zu vermiethen:
Für eine Reihe Jahre — Achtzig Acker gutes Bauereiland, gelegen im Lackawanna Township und an die City Scranton grenzend, an der Linie von Pittston Avenue, und nur 20 Minuten Gang von der Seidefabrik. Diese Bauerei eignet sich vorzüglich zum Halten von Kuhe für Milchgewinn und zur Pflanzung von Gemüsen für den Markt Die Pennsylvania Bahn passirt durch das Land an dem Beaver Meadow Ende. Mehrere gute Quellen sind auf dem Land. Wegen Termine und Bedingungen frage man nach bei
John Handley,
29jrba Scranton, Pa.

Zu verkaufen:
Ein zweistöckiges doppeltes Wohnhaus, gelegen an Pittston Ave, mit einer Lot 40 bei 200, und allen nothwendigen Angebauden, Näheres zu erfragen bei Caspar Nägeli, zu Old Forge, Lackawanna Township. 23ji

Zu verkaufen:
Ein zweistöckiges Wohnhaus, mit Keller und Sommerküche dahinter; die Lot ist 55 Fuß breit bei 135 Fuß lang, mit Alley hinten. Mit Angebäuden, Obstbäumen und einer großen Anzahl tragender Trauben, Alles wohl angebaut. Zu erfragen bei Jakob Hausrath, Park Hill.
Ferner ersuche ich diejenigen, welche mir schulden, um pünktliche Zahlung; und wer Forderungen gegen mich hat, mag dieselben sofort an mich zur Zahlung einreichen. Auch wird für kurze Zeit daselbst eine Haushälterin gesucht. Im Jakob Hausrath.

Wirthschaft zu vermiethen.
Ein sehr gutes Geschäfts-Lokal in Archbald, Pa. Der Platz kann auch gekauft werden, da der Eigenthümer nach dem Süden auswandern will. Bedingungen äußerst billig. Nähere Auskunft wird in dieser Office ertheilt.

Zu verkaufen:
Der Unterzeichnete bietet hiermit sieben gute Pferde und Geschirre, eine Anzahl Fracht- und andere Wagen nebst Allem Zubehör zum Verkaufe an. Nähere Auskunft ertheilt M. Kapp, Scranton, Pa. 23o

(Eingesandt.)

11. Ward.

Wie in der letzten Nummer Ihres Blattes bemerkt, wäre es zweckmäßig, eine Polizeistation hier zu errichten, und wie nöthig es sei, zeigt der schmachvolle Vorgang vom letzten Mittwoch, direkt nach dem Begräbniß des verstorbenen Hrn. Jakob Knoeller. Da, wie es so oft vorkömmt, auch einige unserer besten Bürger mit hinein gezogen wurden, will ich es unterlassen weiter darauf einzugehen. Solchen Menschen aber, die Urheber vom Ganzen waren und auf das Prädikat „Mann" Anspruch machen, würde ich anrathen, sich als Männer zu betragen. Daß es so viele Ketten gibt als rasende Hunde, sollten solche Leute besonders bedenken.

Unser neu erwählter Friedensrichter, Leopold Schimpff, bedauerte, nicht im Amt zu sein, um einige Beispiele statuiren zu können, was vielleicht gute Wirkung für später gehabt hätte.

— Endlich ist die Stadt Scranton dem Beispiele andere Städte im Staate gefolgt, indem beschlossen wurde, daß wenigstens in einer Schule die deutsche Sprache gelehrt wird. Vorläufig wird der Unterricht blos Abends ertheilt, doch ist es immerhin ein Schritt vorwärts und können wir wenigstens auf mehr hoffen.

Herr Louis Heydegger, auf den die Wahl fiel, ist ein tüchtiger Lehrer, hielt seit einem Jahre eine Privatschule in der 11. Ward, worin er von den Bürgern kräftig unterstützt wurde.

Die Schulen sind bereits seit letzten Montag wieder eröffnet; Allen, die nun ihre Kinder deutsch lernen lassen wollen, ist die Gelegenheit geboten, solche zu senden; da der Unterricht unentgeltlich ertheilt wird, fällt die gewöhnliche Entschuldigung weg, daß es zu viel koste.

Wie ich von Herrn Heydegger erfahren, stellten sich am Montag bereits 27 Kinder ein, worunter einige von irischen Eltern, und kommen jeden Tag neue hinzu.

Das am vergangenen Sonntag abgehaltene Pic Nic der deutschen Feuer Co. verlief, trotz der allgemeinen Prophezeiung, daß es Streit gäbe, ohne alle Störung. Der Wetter Clerk muß in seiner besten Laune gewesen sein, denn einen schöneren Tag konnte es nicht geben. Der Platz selbst war jedoch nicht sehr geeignet, da der Staub den Aufenthalt gerade nicht angenehm machte.

Um halb zwei Uhr formirte sich der Festzug, voran die Liberty Silver Cornet Band, dann der Turnverein, Scranton Männerchor, Lackawanna Männerchor, Helvetia Männerchor, Heimeskeller Musik, Resolute Base Ball Club, und zum Schluß die Feuer Co.

Auf dem Platze angekommen suchten die verschiedenen Vereine es sich so bequem als möglich zu machen und jeder Verein vergnügte sich auf seine eigne Art und Weise.

Unter beständiger Abwechslung von Musik, Gesang und Schießen verlief die Zeit für viele nur zu geschwind.

Im Ganzen genommen war das Fest in jeder Hinsicht zufriedenstellend, auch (was die Hauptsache ist) wurde ein nicht unbedeutender Profit erzielt.

— Herr Louis Reed wurde am verflossenen Samstag von einem Unbekannten mit einer Ladung Rehposten derart in den Kopf geschoßen, daß an einem Aufkommen zu zweifeln ist.

Louis, der am Pine Schacht, in der Nähe von Taylorville, arbeitet, hatte sich etwa einige hundert Schritte davon entfernt, um sein Frühstück zu verzehren.

Während dem Essen wurde der Schuß gefeuert, von wem, kann Niemand sagen. Alle Hülferufe des Verwundeten waren fruchtlos, woraus der Schluß zu ziehen ist, daß es darauf abgesehen war, ihn zu erschießen, denn wäre es aus Unvorsichtigkeit geschehen, würde die betreffende Person zur Hülfe gekommen sein. Einer der Rehposten ging unterhalb des Auges in den Knochen und sitzt nun fest in der Nase. Acht bis zehn mehr sind im Hinterkopf. Am Montag lag Louis im höchsten Fieber, und ist es bis jetzt nicht bestimmt zu sagen, ob der Schuß tödlich ist.

(Eingesandt.)

An Herrn John Buttermann,
Schuldirektor der 10. Ward.

Besten Dank für die Aufklärung in Ihrer Erwiderung auf mein Eingesandt von vorletzter Woche.

Ich fühle, daß ich einen großen Fehler begangen, indem ich die Schulhauser verwechselte, an denen der in Rede stehende Contrakt ausgegeben wurde.

Da ich jedoch ein großmüthiges Herz bei Ihnen vermuthe, bitte ich allerunterthänigst um Verzeihung. „I bitt' recht schön."

Sie geben doch selbst zu, daß die Steuerzahler bei diesem kleinen Contrakt um einige tausend Dollars beschwindelt worden wären; nun denn, macht es vielleicht viel Unterschied, ob es am Schulhaus Nr. 3 oder Nr. 25 geschehen sollte? Ich glaube nicht.

Wenn Sie sich bemühen, wird es nicht schwer fallen zu entdecken, wer den Betrug verübte; die Unterstützung von den früher genannten Herren wird Ihnen nicht fehlen. Dann, Hr. Buttermann, den Betrüger entlarvt und Ihr Name wird andern ebenbürtig zur Seite gestellt werden können.

Thun Sie Ihre volle Schuldigkeit und die Stadt wird Ihnen Dank dafür wissen.

„Wer nicht so weit geht, als sein Herz ihn drängt, seine Vernunft ihm erlaubt und Pflicht ihm gebietet, ist eine Memme."

Ihre, sowie Herrn Grieser's Ehrlichkeit wurde nicht bestritten; da ich Euch Beide als brave und ehrliche Männer selbst kenne, wäre es ungerecht von mir daran zu zweifeln; doch können Sie nicht läugnen, daß Sie mit der Partei im Direktorium gehen, durch deren Schuld den Steuerzahlern eine Rechnung zur Zahlung aufgebürdet werden soll, um im Betrage von $3000 Advokatenkosten zu bestreiten, und von dieser Partei muß der Schwindel begangen worden sein, da Niemand anders die Angebote haben konnte.

Ich verbleibe mit aller Achtung, Ihr:
Elfte Ward.

(Eingesandt.)

Geehrter Herr Redakteur!

Jeden Vogel erkennt man an seinen Federn. — Wenn man den Artikel des Herrn Schulraths von der 10. Ward, der in Ihrem geschätzten Blatte der letzten Woche erschien, durchliest, so könnte Einem ganz leicht der Gedanke kommen, daß derselbe seine Pflicht als Schuldirektor zum Besten des besteuerten Publikums immer gethan hat und noch thut. Da er sich so sehr hervorthut, so will ich, als Bürger der 11. Ward, sein Gedächtniß ein wenig auffrischen, und ihm seine „Taxzahler Schonung" vor die Augen führen.

Blewitt, Walsh und Buttermann sind, soviel mir bekannt, das Committee, das Lehrer Personal anzustellen. Bei dem Amtsantritt des Herrn Johann Buttermann versprach er, dem gewissenlosen Treiben seiner Vorgänger Einhalt zu thun und eine Reform anzustreben. In einer der ersten Versammlungen des Schulraths erklärte er, bei dem Lehrerpersonal, in Anbetracht der harten Zeiten und zu Gunsten des Taxzahlers, einen Abzug von zehn (10) Prozent eintreten zu lassen. Ein solcher Antrag war zeitgemäß und wurde von den meisten Deutschen bewillkommt. Nur schade, daß der Antrag nicht angenommen wurde. Soviel zu Herrn Buttermann's Ehre. — Aber wie sieht es jetzt aus? Welche Veränderung in dem Zeitraum ganzer dreier Monate?

Während der Ferien haben sich obengenannte drei Herren (**Teachers Committee**) versammelt und haben Lehrer und Lehrerinnen aus verschiedenen Gauen zusammengestoppelt, die als Muster andern Stätten und deren Schuldirektoren vorgehalten werden sollten. So, zum Beispiel, waren in der 11. Ward — in den Schulhäusern No. 3 und 8 — Oberlehrerinnen mit einem Gehalt von je 45 Doll. per Monat angestellt, welche nach dem Zeugniß des Schulraths, Herrn Grieser, ausgezeichnete Lehrerinnen waren und ihre Stellen zur völligsten Zufriedenheit des Schuldirektoriums ausfüllten. Sie mußten weichen und an ihre Stellen wurden zwei Lehrer ernannt mit einem Gehalt von je 75 Dolls. per Monat, was am Ende des Jahres einen Mehrbetrag von 600 Dolls. beträgt.

Was wir für Kräfte in der Schule hatten, wissen wir; was wir jetzt haben, wissen wir nicht und müssen uns begnügen, daß einer dieser Herren Lehrer ein Diplom (Zeugniß) von der Cornell Universitat hat.

Sind dies Reformen nach Herrn Buttermann's Muster?

Ich frage: Was hat diese Veränderung in Herrn Buttermann während dieser kurzen Zeit hervorgebracht?

Noch andere Punkte im Schulraths-Dunkel werde ich später zu beleuchten suchen, damit ein jeder Deutsche die Vögel am Pfiffe kennen lerne.

Einstweilen genug und Nix für ungut! ***

Scranton, den 1. Sept. 1874.